

SANIFLO AB  
 Vikingavägen 17F  
 S-133 22 Saltsjöbaden  
 tfn: 08-717 56 80  
 fax: 08-717 86 86

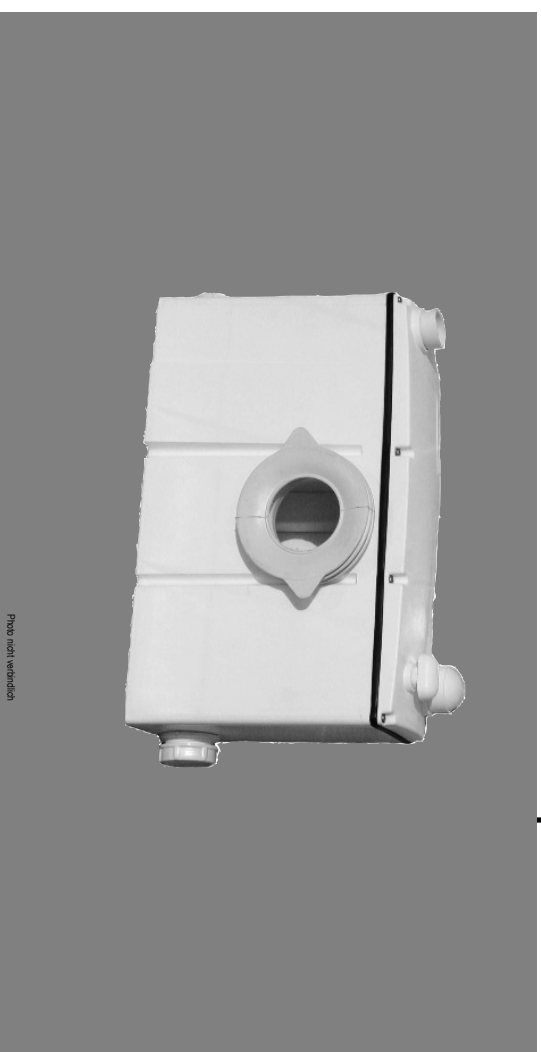
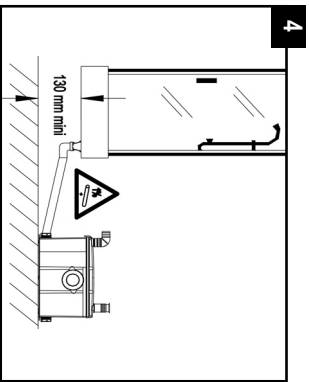
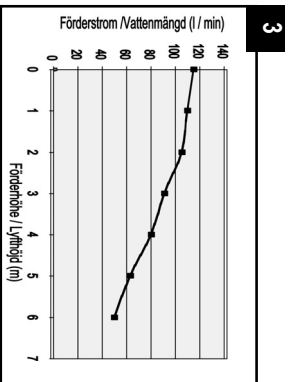
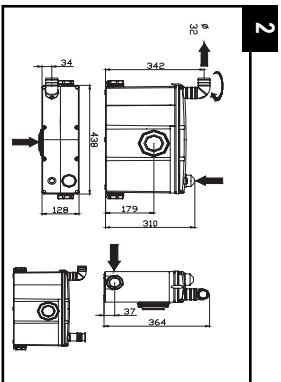
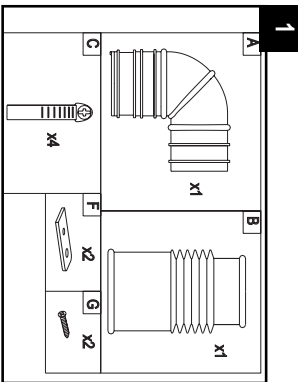
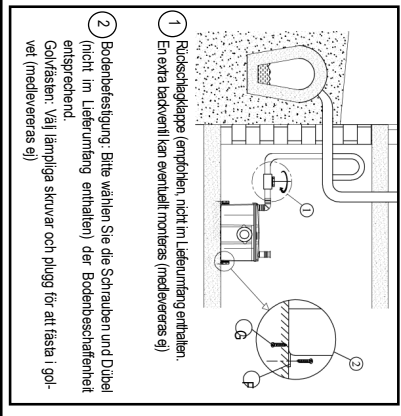
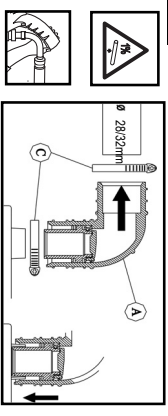
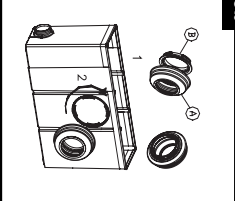
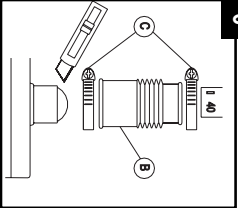
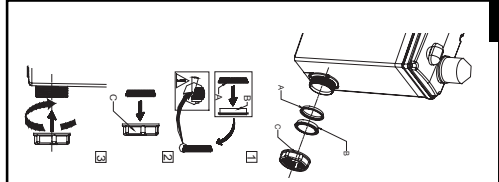


Foto: och tekniska

**Montage- und Betriebsanleitung  
 Installations- och skötselansning**

EMB 680  
 0704  
 ind.: 1

SETMA (Deutschland) GmbH  
 Siemensstrasse 3  
 D-85716 Unterschleißheim  
 Tel: +49 (0)89 / 317 13 19  
 Fax: +49 (0)89 / 317 13 19

**D****5a****5b****5c****6****GARANTIE****Garantiebestimmungen**

Der Hersteller bietet eine zweijährige Garantie ab Kaufdatum. Ausschlaggebend hierfür ist der Kaufbeleg. Voraussetzung für jeglichen Garantianspruch sind fachmännischer Einbau, produktgerechte, familiengemässe, nicht gewerbliche Nutzung der Anlage.

Die Garantie beschränkt sich auf Reparatur in den Räumlichkeiten des Herstellers bzw. seines Zentralkundendienstes oder Austausch, der durch den Hersteller als defekt anerkannten Anlage. Die Garantie beschränkt sich auf die Anlage und beinhaltet in keinem Falle Fahrtkosten, Nutzungsausfallkosten, Transportkosten oder ähnliches. Die Garantie deckt weder Schadensersatzforderungen, Forderungen Dritter, Schäden durch Selbstverschulden, Materialverschleiss, unsachgemässe Wartung, noch Schäden durch höhere Gewalt oder Dritte ab. Schäden und Folgeschäden die durch eine ständig einlaufende Sanitärreinheit (z.B. tropfender Wasserhahn) verursacht werden, werden nicht von der Garantie abgedeckt. Die Garantie erlischt automatisch, falls der Kunde ohne Zustimmung des Herstellers Reparaturen oder Änderungen an der Einheit vornimmt oder vornehmen lässt. Die Abwicklung einer Garantie darf nur über den Hersteller oder seinen Zentralkundendienst (SETMA Zentralkundendienst, Waldstrasse 23 Geb. 5B, 63128 Dietzenbach, Tel. 0800/3171319) erfolgen.

**Garantiebestimmungen**

2 års garanti lämnas från inköpsdatum, kvitto skall uppvisas. Garanti gäller endast under förutsättning att produkten installerats och användes enligt skötsel- och installationsanvisningen. Garanti omfattar endast reparation av till tillverkaren insänd produkt eller av tillverkaren godkänd utbytsleverans. Garanti omfattar inte rese-avbrots- och transport-kostnader eller liknande. Garanti gäller ej skadeersättningsanspråk, tredjemanskrav, självförvällade skador, onormal förslitning eller yttre åverkan på produkten. Skador och följskador orsakade av ständigt tillföde från någon ansluten enhet (t.ex. droppande vattenkran) omfattas ej av garantin. Garanti upphör automatiskt om kunden utan tillverkarens tillstånd låter göra reparationer och/eller förändringar på enheten. Handläggning av garantianvändanden sker endast via importören telefon 08-717 56 80 eller dennes ombud.

**Bestellcodes für Ersatzteile / Beställningskod för reservdelar**

1	PLA039	11	BUR10011
2	PLA036	12	ELE001
3	PLA033	13	WE100130
4	PR100300	14	ELE002
5	VE100100	15	RE300100
6	VE100120	16	EU400110
7	VE100110	17	PLA016
8	SMOT001	18	AU100140
9	FJC100100	19	JA100100
10	PLA017	21	PLA007

SETMA (Deutschland) GmbH  
 Sternstrasse 3  
 D-85716 Unterschleißheim  
 Tel. +49 (0)89 / 317 13 19  
 Fax +49 (0)89 / 317 57 66

SETMA AB  
 Vikingvägen 17F  
 S-133 22 Sällsbladen  
 tfn 08-717 56 80  
 fax 08-717 86 86

**S****D**

# S

## Rengöring

Vid rengöring använd vanliga WC-rengöringsmedel. För att avlägsna ev. kalkavlagringar rekommenderar vi regelbunden avkalkning enligt följande:

- Slang av vattentillförseln
- Byt stömmen
- Häll 1 liter avkalkningsmedel eller ättika i WC-skålen.
- Spola en gång
- Låt verka i två timmar
- Anslut strömmen
- Öppna vattentillförseln
- Spola 2-3 gånger

**Varning:** I normalfallet avkalka två gånger om året. Använd aldrig syror eller korrosivmedel.

## Reparation

Försök aldrig reparera elledning, pressostat eller motor. Kontakta leverantör eller inköpsställe. Varning: Byt strömmen före varje ingrepp.

## Demontering av enhet

- Byt stömmen
- Byt vattentillförseln
- Töm sligrädningen
- Töm WC-skålen

**Tips:** Vårdansugare är till stor hjälp.

- demontera anslutningar från övriga enheter
- demontera marschellen från WC.

## Överhettningsskydd

**ADMIRAL** är utrustad med ett överhettningsskydd, som löser ut vid överbelastning av motorn. Byt strömmen och vänta i två timmar för att ge motorskyludet möjlighet att återställa sig. Skulle det åter lösa ut vid prov, kontakta leverantör eller inköpsställe.

# D

## Allgemeines

Ihr **ADMIRAL** ist eine einbaufertige, leistungsstarke Kleinhebeanlage zur begrenzten Verwendung. Sie ist zum Einbau hinter ein Stand-WC mit horizontalem Ausgang (Euro-WC) bestimmt. Eingespülte Fäkalien und Toilettenpapier werden zerkleinert, und das so entstandene, fäkalienbelastete Abwasser (sowie Abwasser anderer mit **ADMIRAL** installierten Sanitäreinheiten) wird durch ein Druckrohr (2832mm) in Richtung Abwasseretz transportiert.

Die Herstellung dieser Kleinhebeanlage in unserem ISO zertifizierten Werk unterliegt einer ständigen, strengen Qualitätskontrolle.

Ihr **ADMIRAL** bietet hohe Leistung, Sicherheit und Zuverlässigkeit. Vorbehalten: bitte beachten Sie alle nachfolgenden Einbau- und Wartungshinweise.

Der Betrieb sowie die Installation muss den europäischen Bauvorschriften entsprechen.

## Funktionsweise

Zerklenerungs- und Pumpmechanismus sind senkrecht übereinander in einem doppelwandigen Gehäuse angeordnet. Mit dem Abwasser eingespülte Abfallstoffe durchlaufen einen verchromten Rotor. Nach mechanischer Reduzierung werden die im Spülwasser gelösten Stoffe wie Fäkalien und Toilettenpapier abgepumpt. Pump- und Zerklenerungsfunktion beginnen und enden wasserstandsabhängig.

**START** bei einlaufendem Wasser aus WC oder weiteren Sanitäreinheiten  
**STOP** nach Pumpenleerung bis auf einen Restwasserstand ("Geruchsabschluss")

## Anwendungsbereich

Die Einheit ist zum Hausgebrauch bestimmt. Gewerblicher Einsatz wird aus Zulassungsgründen nicht empfohlen. Anwendungsbereich: Anheben von Abwasser aus WC, Waschtisch, Dusche, Bidet, Urinal.

## Mitgeliefertes Zubehör (Abb. 1)

### Abmessungen (Abb. 2)

### Leistungskurve (Abb. 3)

### Technische Daten

Max. Förderleistung vertikal	3m
Max. Förderleistung horizontal	30m
Ablaufdurchmesser	28/32mm
Motorleistung	500W
Fördermedientemperatur max.	<100 °C
Elektrische Einstufung	I
Isolationsklasse	IP44

### Tipp für ein langes Leben

- Regelmäßiges Reinigen
- nur normales Toilettenpapier benutzen, Feuchtoilettenpapiere lassen sich durch die Überschlachtung nur sehr schlecht zerklenern und können ein Verstopfen der Anlage zur Folge haben
- Bei längerer Abwesenheit den Wasserzulauf unterbrechen
- Bei frostgefährlichem Einsatzort frostschtützende Maßnahmen treffen
- Immer zuerst nach oben und dann senkwärts fördern, da im anderen Falle (z.B. diagonales Fördern) die Anlage zu schwer arbeiten muss und der Motor überhitzt.

# D

## Installation

a) **Anschluss ans WC**  
Als erstes befestigen Sie die Bodenbefestigungsplatten mit Hilfe der mitgelieferten Schrauben am **ADMIRAL**. Zur endgültigen Befestigung am Boden wählen Sie bitte der Bodenbeschaffenheit entsprechende Dübel und Schrauben aus.

Als nächstes befestigen Sie die WC-Anschlussmanschette wie in Abb. 5b gezeigt am **ADMIRAL**. Zum Anschluss des WC, den WC-Abgang in die Anschlussmanschette einführen.

**Typ:** Die Gummimanschette wurde konzipiert, um eventuelle Bodenunebenheiten zwischen WC und Kleinhebeanlage auszugleichen. Einwas Spülmittel auf dem WC-Abgang erleichtert das Überstülpen ungemein.

b) **Vorbereiten der Abgangsleitung**  
Wie in Abb. 5a gezeigt, die Rückschlagklappe auf das Gehäuse des **ADMIRAL** stecken und mit Hilfe der Schlauchklemme befestigen.

Das 28/32mm Rohr (**Druckleitung, kein HT-Rohr verwenden!**) in den Abgangsbogen einführen und mit einer Schlauchschelle befestigen. Generell gilt, immer zuerst nach oben und dann zur Seite fördern. Die Förderleitung sollte mit Rohrschellen an der Wand fixiert werden (so bleibt's auch lange dicht). Nach dem Hochfördern (Steigrohr) geht es dann mit grösserem Durchmesser und leichtem Gefälle (40er oder 50er HT, da drucklose Weiterleitung) weiter zum Fallrohr, in welches mit handelsüblichen Zulaufstücken eingeschleift werden kann.

**Achtung:** bei der Abgangsleitung handelt es sich um eine Druckleitung. Verwenden Sie bitte ausschließlich zugelassenes Rohrmaterial (kein HT-Rohr verwenden!)

**Achtung:** Tiefpunkte in der Abgangsleitung vermeiden. Es bilden sich sonst Ablagerungen, was die Förderleistung stark beeinträchtigt. Horizontale Leitungen mit 1%-Gefälle verlegen.

**Achtung:** Frostgefährdete Leitungen mit geeigneten Isoliermaterial schützen. Bei längerer Abwesenheit Wasserzulaufrohr schließen. Bei eventuellem Frosteinbruch, Frostschutzmittel in das WC-Becken gießen. Schließen Sie den Wasserzulauf und betätigen Sie den Spülknopf. So gelangt das Frostschutzmittel in die Kleinhebeanlage.

**Achtung:** Planen Sie die Abgangsleitung so unkompliziert wie möglich und verwenden Sie so wenig Winkel wie nur möglich, da jeder Winkel zu Lasten der Förderleistung geht.

**Typ:** Am tiefsten Punkt der Abgangsleitung ein Ablassventil vorsehen, so dass bei eventuellen Wartungsarbeiten im Rohr seines Wasser abgelassen werden kann.

c) **Anschluss weiterer Sanitäreinheiten**  
Der Anschluss weiterer Sanitäreinheiten kann über den Anschluss auf dem Gehäusedeckel (vgl. Abb. 6) oder die tiefliegenden seitlichen Einläufe erfolgen. An eine Kleinhebeanlage dürfen laut EN 12050-3 nur ein WC, Waschtisch, Dusche, Bidet und Urinal angeschlossen werden (im Ernst, sonst wirklich nicht!).

**Achtung:** Beim Anschluss einer Dusche, die Duschtasse unter Umständen auf einen Sockel stellen, so dass der Höhenunterschied zwischen Durchsiphon und Boden bzw. Einlaufstützenunterkante mindestens 130mm beträgt (vgl. Abb. 4).

Werkseitig wird Ihr **ADMIRAL** mit offenen seitlichen Einläufen ausgeliefert. Zum Verschliessen dieser Einläufe gehen Sie wie folgt vor:

- Den Dichtung (A) auf den Blindstopfen (B) aufsetzen (vgl. Abb. 5c 1).

**Achtung:** die beachten Sie beim Aufsetzen des Dichtings, dass dieser richtig herum aufgestülpt wird.

- Die Blindstopfen-Dichtung-Kombination sauber in den Schraubverschluss einführen (vgl. Abb. 5c 2).

- auf den zu verschliessenden seitlichen Einlauf festschrauben (vgl. Abb. 5c 3)

## d) **Elektroninstallation**

Elektroninstallationen sind nach DIN/VDE Fachleuten vorbehalten. Die Elektronisation darf erst nach abgeschlossenem Einbau Ihres **ADMIRAL** erfolgen.

Die Steckdose ist vorschriftsmäßig anzubringen. Beachten Sie die Einhaltung der Errichtungsnormen, wie z.B. DIN VDE 0100, Teil 701 (Feucht- und Nassräume, Fehlerstromschutzschalter usw.) Unsere Geräte müssen über eine Fehlerstromschutzeinrichtung (F1-Schutzschalter) mit einem Nennauslösestrom von nicht mehr als 30mA versorgt werden.

SEITWA (Deutschland) GmbH

Sternenstrasse 3

D-86716 Unterschleißheim

Tel. +49 (0)89 / 317 13 19

Fax +49 (0)89 / 317 57 66

# S

## Upplysning

På **ADMIRAL** finns en manuell inkoppling. Vid anslutning av ström går apparaten upp till 15 sekunder- även utan vatten. Denna inkoppling fungerar också för färdställda av stopp.

När installationen är klar, lägg i lite toalettpapper och spola. **ADMIRAL** startar och arbetar mellan 10-30 sekunder, allt efter tryckhöjd och pumpsträcka. Vid längre pumptid, kontrollera pumphöjd och pumpsträcka.

Provsopla övriga anslutna enheter. **ADMIRAL** skall starta automatiskt. Om den arbetar tillfredsställande kan installationen betraktas som färdig.

**Varning:** Tillkopplade enheter måste vara absolut läckagefria. Även små läckage har en ogynnsam inverkan på **ADMIRAL**.

## Användning

En WC med en **ADMIRAL** används som en "normal" WC.

Varning: liksom en normal WC är också **ADMIRAL** tänkt att ta hand om endast fekaler, toalettpapper och vatten. Främmande föremål t.ex. sanitetsbindor, tamponger, bomull, tops, pappershanddukar, preventivmedel, matrester, syror, lösningsmedel hör inte hemma i någon toalett och alla minst i **ADMIRAL**. Garantin gäller ej för skador som kan uppstå av ovanstående skäl. **Varning:** Använd inte **ADMIRAL** vid strömvärre. Vid längre tids bortavaro öppna anslutna kranar och tappställen, stäng huvudkranen och spola toaletten. När **ADMIRAL** arbetat färdigt - bryt strömmen.

**Viktigt:** toaletten måste ge minst 6 liter vatten per spolning för säkerställande av fullgod funktion.

## Vid driftstörning

I de flesta fall beror driftstörningar på enkla orsaker som ni själva kan åtgärda. I följande tabell finner ni möjliga orsaker och åtgärdsstips. Vid allvarigare problem kontakta inköpställe eller leverantör.

**Varning:** Bryt strömmen före varje ingrepp i produkten !!!!

Problem	Orsak	Åtgärd
Motorn går, vattnet sjunker ej undan	<ul style="list-style-type: none"><li>· Otät backventil</li><li>· Stopp i tryckrör</li></ul>	<ul style="list-style-type: none"><li>· Rengör eller bryt ut backventilen</li><li>· Demontera och rensa</li></ul>
Startar inte vid dusching	<ul style="list-style-type: none"><li>· För liten vattennivå-skillnad</li><li>· Elektroniken defekt eller tuktig</li></ul>	<ul style="list-style-type: none"><li>· Höj upp duschkabinen</li><li>· Kontakta kundtjänst, torra elektroniken</li></ul>
Motorn brunnar, arbetar ej	<ul style="list-style-type: none"><li>· Defekt kondensator</li><li>· Defekt motor</li></ul>	<ul style="list-style-type: none"><li>· Kontakta kundtjänst</li></ul>
Pumpen går mycket länge eller stänger inte av, utom via överhettningsskyddet	<ul style="list-style-type: none"><li>· Kontrollera pumpsträckan avseende höjd, längd och böjar</li><li>· Stopp i pumphus eller inne tryckrör.</li></ul>	<ul style="list-style-type: none"><li>· Avvakta återkoppling av överhettningsskyddet kontrollera rödragningen</li><li>· Demontera pumpen och rengör pumphus och inne tryckrör</li></ul>

SANIFLO AB

Vikingavägen 17F

S-133 22 Sällsbydden

tfn 08-717 58 80

fax 08-717 86 86

# S

## Installation

### a)Anslutning av WC

Boja med att montera de medföljande fästblecken på **ADMIRAL**. Välj lämplig skruv och plugg efter golvs beskaffenhet. Montera sedan anslutningsmanschettern enligt bild 5b. Anslut sedan till toalettens utloppsstos.

**Tips:** manschettern är elastisk för att ujäma eventuella golvjämnheter. *Lite diskmedel på WC-stosen underlättar monteringen.*

### b)Förberedande av tryckledning

Som framgår av bild 5a skall backventilen monteras i sitt hus och fästas med en slangklämma. Utloppsröret med dim. 28/32mm monteras i utloppsvinkeln och fästes med en slangklämma. Generellt gäller: först lyft och därefter sidopumpning. Tryckledningen skall klamras noggrant i väggen. Obs! Plastför skall limmas. Efter lyftet kan man öka på rördiametern till 40/50mm.

**Varning:** Avloppsledningen är en tryckledning. Vänligen använd härför lämpligt rörmateriäl.

**Varning:** Undvik svackor i avloppsledningen. Där bildas lätt avlagringar, vilket begränsar pumpkapaciteten. Den horisontella ledningen skall ha en lutning på 1%.

**Varning:** Frostutsatta ledningar skall isoleras. Vid längre tids bortavaro - stäng av vattnet. Vid frostrisk håll frostskyddsmedel i WC-skålen. Stäng av vatten tillförseln till WC-tanken och blockera spöknappen. Därvid kvarstannar blandningen i enheten.

**Varning:** Drag tryckledningen så rakt som möjligt och med ett minimum av vinklar, eftersom varje vinkel reducerar pumpkapaciteten.

**Tips:** Placera en avkopplingsmöjlighet på tryckledningens lägsta punkt, för att underlätta eventuell tömning av stigaröret.

### c)Anslutning av andra enheter

Kan ske via anslutning i locket (se bild 6) eller de lågt placerade sidoinloppen. Till **ADMIRAL** får enligt Europarom EN 12050-3 får endast en WC, tvättställ, dusch, bidé och urinal anslutas (ingenhög anmät).

**Varning:** vid anslutning av dusch, säkerställ en nivåskillnad på minst 130mm mellan golv och duschsil (se bild 4).

### Montering av sidoinlopp (Cf. fig 5c):

- Sätt på den koniska tätningsringen (A) på tätningsbrickan (B) enl. bilden ( den tjockaste delen på tätningsringen måste ligga mot tätningsbrickan ),

- Sätt tätningsbrickan och tätningsringen i kopplingsmuttern (C) och se till att tätningsbrickan ligger plant mot kopplingsmutterns stöckant,

- Skruva fast den kompletta delen på boxens inlopp och se till att den tätar ordentligt.

### d)Elslutning

Skall utföras av behörig fackman efter att enheten i övrigt är installerad. Vägguftet skall placeras enligt gällande bestämmelser för vätkylsystemen.

SMITFO AB  
Wikingavägen 17F  
S-133 22 Sallsjöbaden  
Tfn: 08-717 66 80  
Fax: 08-717 66 86

# D

## Inbetriebnahme

**ADMIRAL** verfügt über eine manuelle Einschaltvorrichtung. Beim Herstellen der Stromverbindung läuft das Gerät bis zu 15 Sekunden an (auch ohne Wasser). Dieses manuelle Einschalten dient ebenfalls zum Besetzen eventueller Verstöplungen.

Wenn soweit alles angeschlossen ist, einige Blatt Toilettenpapier einwerfen und die Wasserspülung betätigen. Ihr **ADMIRAL** fängt an zu arbeiten die Entsorgung dauert von 10 bis zu 30 Sekunden, je nach Förderhöhe und Distanz. Falls länger, Förderhöhe und -distanz prüfen. Anschliessend, übrige an die Anlage angeschlossene Sanitäreinheiten laufen lassen. Das Gerät muss automatisch einschalten. Arbeitet Ihr **ADMIRAL** zufriedenstellend, kann die Installation als abgeschlossen betrachtet werden.

**Achtung:** Alle Wasserzulaufe müssen absolut dicht sein. Selbst geringe Tropfmengen haben ein ungewolltes Anlaufen der Einheit zur Folge.

Benützung

Ein mit **ADMIRAL** installiertes WC ist wie ein "normales" WC zu benutzen.

**Achtung:** wie ein normales WC ist auch der **ADMIRAL** nur zur Entsorgung von Fäkalien, Toilettenpapier und Abwasser gedacht. Fremdstoffe wie Watte, Tampons, Binden, Präservative, Öllichter, Essensreste, Säuren, Lösungsmittel, Öle und ähnliche Stoffe gehören in kein WC und ebenso nicht in den **ADMIRAL**. Das Einleiten solcher Stoffe hat im schlimmsten Falle einen Defekt der Einheit zur Folge. Schäden und Folgeschäden die durch Fremdstoffe hervorgerufen werden, sind von der Garantie ausgeschlossen.

**Achtung:** **ADMIRAL** nicht während eines Stromausfalls benutzen. Vor längerer Anwesenheit Hauptahn schliessen und Armaturen an den einzelnen angeschlossenen Sanitäreinheiten öffnen. Wasserspülung betätigen und nach Leerlaufen der Anlage den Netzstecker ziehen.

**Achtung:** die einwandfreie Funktion Ihrer Einheit ist spülvolumenabhängig. Wir empfehlen daher, auf die Benutzung der Wasserspartaste zu verzichten. Ihre Anlage sollte mit einer Spülwassermenge von mindestens 6 Liter genutzt werden.

### Reinigungsmaßnahmen

Zum Reinigen des Gerätes handelsübliche WC-Reinigungsmittel verwenden. Um Kalkablagerungen zu vermeiden empfehlen wir regelmäßiges Entkalken wie folgt:

- Spülwasserzulauf schließen
- Netzstecker ziehen
- Entkalker oder Essig in vom Hersteller empfohlener Menge in das WC-Becken gießen
- 2 Stunden einwirken lassen
- Netzstecker einstecken & Spülwasserzulauf öffnen
- 2-3 Spülungen zur Reinigung durchführen

**Achtung:** Die Anzahl der Entkalkungen hängt von der Wasserhärte ab. Wir empfehlen, bei normaler Wasserhärte, alle 6 Monate eine Entkalkung durchzuführen. Auf keinen Fall Säure oder Chlorbleiche verwenden.

Wenn's mal nicht so läuft wie's soll

In den meisten Fällen haben Funktionsstörungen nur geringe Ursachen die Sie meist selbst beheben können. In der nachfolgenden Tabelle finden Sie mögliche Fehlerursachen und Tipps zu deren Behebung. Für alle weitere Probleme wenden Sie sich bitte unter der **kostenlosen Rufnummer (0800/317 13 19)** an unseren Zentralkundendienst, der Ihnen kompetent weiterhelfen wird.

**Achtung:** Vor jedem Eingriff an dem Gerät den Netzstecker ziehen!!!

SETIMA (Deutschland) GmbH  
Sternenstrasse 3  
Unterschlesheim  
Tel.: +49 (0)99 / 317 13 19  
Fax: +49 (0)99 / 317 57 66

**Fehlfunktion****Ursachen****Abhilfe**

Motor dreht, Wasserstand sinkt nicht ab

- Die Rückschlagklappe ist nicht mehr dicht
- Kanalisation ist verstopft

- Reinigen oder Austauschen der Rückschlagklappe
- Demontieren und Reinigen

Gerät schaltet beim Duschen nicht ein

- Höhenunterschied zu gering
- Elektronik defekt oder feucht

- Dusche auf Sockel montieren
- Kundendienst anrufen, Elektronik trocknen

Motor brummt, aber arbeitet nicht

- Kondensator defekt
- Motor defekt

- Kundendienst anrufen

Pumpe läuft sehr lange oder schaltet nie ab, ausser durch den Überhitzungsschutz

- Förderleitung zu hoch / zu lang, zu viele Bögen, "Maagerichte" Ableitung ohne ausreichendes Gefälle, wenig verlegt (Bildung von Luftkissen in der Ableitung).
- Pumpenboden oder innerer Förderstutzen verstopft oder Innendurchmesser durch Abagerungen reduziert.

- Gegebenenfalls Abschalten des Überhitzungsschutz abwarten, Anlage und Förderleitung überprüfen lassen.
- Pumpe demontieren und Pumpenkammer oder Innenförderrohr reinigen, Anlage erneuert testen.

**Reparaturen**

Keinerlei Reparaturen weder an der Netzzuleitung, Pressostat oder Motor vornehmen. Bitte Zentralkundendienst anrufen.  
**Achtung:** Vor jeglicher "Reparatur", immer den Netzstecker ziehen.

**Kleinbeanlage austauschen**

Netzstecker ziehen

- Wasserzuleite und / oder Haupthahn schliessen

- Förderrohr leerlaufen lassen und abnehmen. Wasser aus dem WC abpumpen

**Tipp:** *Alleisauger sind hier sehr hilfreich*

- angeschlossene Sanitärreinheiten abnehmen

- Gerät nach nach Zurückschieben der Manschette seitlich hinter dem WC herausziehen.

**Tipp:** *Zum leichteren Zusammenbauen bzw. Verschliessen des Deckels, die Gummidichtung mit etwas Spülmittel benetzen.*

**Thermoschutzschalter**

Diese Kleinbeanlage ist mit einem Thermoschutzschalter ausgestattet. Im Falle eines Überhitzens des Motors (z.B. Dauerläufer aufgrund defekter Rückschlagklappe, zu geringer Rohrdurchmesser, zu viele Bögen in der Ableitung etc.), kann es sein, dass der Thermoschutz anspricht.

Um ein weiteres Funktionieren der Anlage zu gewährleisten, unterbrechen Sie die Stromverbindung für zwei Stunden, so dass sich der Thermoschutz wieder neutralisieren kann. Sollte er nach dem Abkühlen der Anlage wieder ansprechen, und die Installation und Rohrleitungen soweit korrekt sein, so wenden Sie sich bitte an den Kundendienst.

SEITMA (Deutschland) GmbH  
Sternenstrasse 3  
D-86716 Unterschleißheim  
Tel. +49 (0)89 / 317 13 19  
Fax. +49 (0)89 / 317 57 66

**Allmänt**

**ADMIRAL** är en enkel robust och pålitlig minipumpstation, med begränsad användning. Den skall anslutas till en toalett med horisontalutlopp (s.k. p-lås, universalskol).

Fekalier och toalettpapper finfördelas och pumpas iväg i ett tryckrör (28/32mm) till husets avloppsnät. Tillverkningen av **ADMIRAL** sker i vår ISO certifierade fabrik och kvalitetskontrolleras kontinuerligt. **ADMIRAL** erbjuder hög kapacitet, säkerhet och tillförlitlighet, förutsatt att följande monterings- och skötselanvisningar följes. Installation skall göras fackmannamässigt.

**Funktion**

Finfördelings- och pumpmekanismerna är arrangerade lodrätt över varandra i en behållare med dubbla väggar. Vatten, fekalier och toalettpapper passerar en förkromad rotor. Den finfördelade spollmassan pumpas iväg. Finfördelas och pumpfunktionerna startar och stoppar automatiskt.

**START** vid inföde från WC eller annan ansluten enhet  
**STOPP** efter avslutad bortpumpning

**Användning**

**ADMIRAL** är avsedd för hushållsbruk. Öfrentlig installation rekommenderas ej. Begränsning: endast vatten från WC, tvättställ, dusch, bidé och urinal.

**Tillbehör (bild 1)****Dimensioner (bild2)****Kapacitetsdiagram (bild3)****Teknisk data**

Max. lyfthöjd	3m
Max. horisontell pumpsträcka	30m
Tryckrörsdimension	28/32 mm
Motoreffekt	500W
Vatten temperatur	Max 100 °C
Elklass	1
Skyddsklass	IP44

**Användningstips**

- Regelbunden rengöring
- Använd endast normalt toalettpapper
- Stäng av vattnet vid längre tids bortavaro
- **ADMIRAL** måste stå frostfritt
- Pumpa först upp och därefter i sidled. I andra fall t.ex. vid diagonal pumpning får motorn arbeta för långt och motorn kan överhettas

SANIFLO AB  
Vikingavägen 17F  
S-133 22 Sällsboåden  
tfn 08-717 58 80  
fax 08-717 88 86